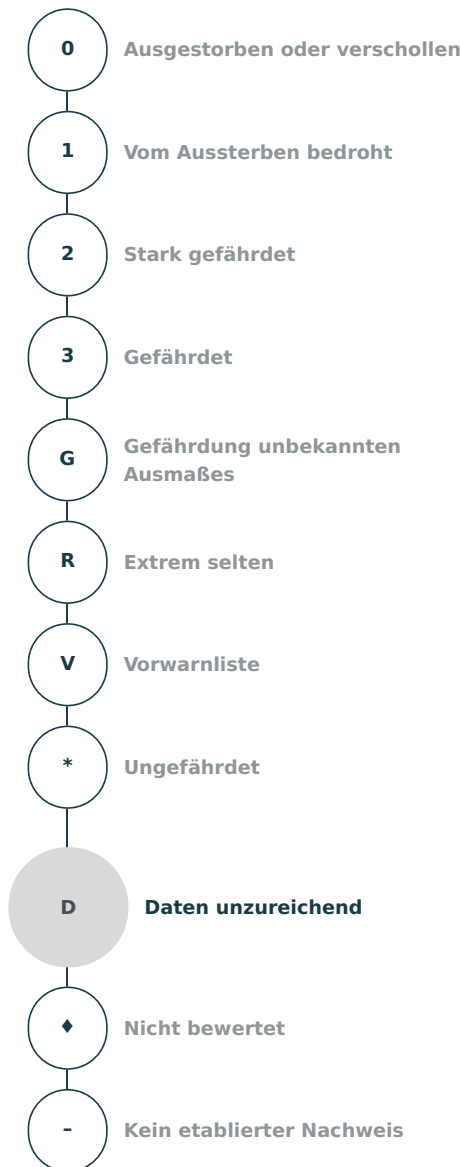


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Physarum daamsii Nann.-Bremek.
Organismengruppe Schleimpilze
Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend
Verantwortlichkeit Deutschlands Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten
Aktuelle Bestandssituation unbekannt
Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Kein Nachweis, nicht gelistet ohne es ausdrücklich auszuschließen oder kein etabliertes Vorkommen nachgewiesen (auch nicht unter einem anderen Namen).
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Weitere Kommentare Nachweise aus Bayern und Baden-Württemberg (coll. Neubert 5060/6975, leg. Krieglsteiner), Sachsen-Anhalt (Täglich unpubl.) und Thüringen (Müller unpubl.). Mehrere Aufsammlungen von Magerrasen bzw. Halbtrockenrasen in Sachsen-Anhalt und Brandenburg durch Kummer (unpubl.); die Art könnte daher von Habitatverlust betroffen sein. Weitere Nachweise wären nötig, um diese Habitatbindung zu sichern.
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Krieglsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Täglich, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. – In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6: Pilze (Teil 2) – Flechten und Myxomyceten. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (6): 125-234.

